

war und in Folge dieser inneren Spaltungen und Kämpfe aus seinen Fugen zu gehen drohte, war durch die kräftige Hand Abdulmelik's wieder vereinigt worden. Arabien ward nach dem Sturze Abdallah's ben Zubeir unterworfen, Irak und Ägypten wurden von zwei Brüdern des Chalifen verwaltet¹⁾, der Osten durch Muhalleb im Zaum gehalten. Allerdings waren durch diese Erfolge die Empörungen nicht dauernd beseitigt, auch erschienen die Grenzen des Reiches noch an manchen Punkten bedroht, aber das neugekräftigte Chalifat war im Stande die vereinzelt auflodernden Aufstände niederzutreten und die auswärtigen Feinde siegreich zurückzuweisen.

Abdulmelik's Bestreben richtete sich unter solchen Verhältnissen naturgemäss dahin, diese Wiedervereinigung des arabischen Reiches durch entsprechende Massregeln einerseits zu stärken, andererseits zum Ausdruck zu bringen. Wie in dieser Zeit die arabische Sprache an die Stelle der bisher üblichen persischen in allen Verwaltungszweigen trat, so wurde damals aus verwandten Beweggründen sowohl als durch das unmittelbare Bedürfniss selbst hervorgerufen, die Münzreform ins Werk gesetzt.

Die reichsten und wichtigsten Länder des Chalifates hatten bisher ihre besondere und ihnen eigenthümliche Präge behalten.

Wir finden in Syrien und Ägypten die römischen Solidi, im westlichen Afrika die vandalischen Siliquen, in Persien die degenerirte sasanidische Drachme. Diese Münzsorten cursirten neben und durcheinander und die oft nöthige Reducirung der einen auf die andere musste vielfache Unbequemlichkeit und Irrung mit sich bringen. Die Araber hatten allerdings nach den ersten glücklichen Kriegen selbst zu münzen begonnen; sie schlugen Silberstücke mit dem Typus der Drachmen Chosroes II.²⁾ auf den etwas reducirten Münzfuss der letzten Sasaniden, aber sie dachten nicht daran, diese Silberpräge zur ausschliesslichen Münze zu machen. Bei der Ungenauigkeit und Regellosigkeit, mit welcher dieselbe ausgebracht wurde, war sie hierzu auch nicht geeignet. Der Staat übte auf ihre Emittirung in keiner Weise eine Controle aus, vielmehr münzten die arabischen

1) Irak ging im Jahre 75 in die Verwaltung al-Heddschadsch über.

2) Stücke mit dem Typus der Drachmen Jezdegird IV. sind sehr selten. — Die Kupferpräge, welche nur provinciale und locale Bedeutung hatte, kommt hier nicht in Betracht, eben so wenig als die spärliche Goldpräge.